Illustrierter
Film-Kurier

# geheimnisvolle passagiere ---

Ein Paramount Film

# geheimnisvolle passagiere

mit

Jack Oakie, Sally Eilers, Kent Taylor
Frances Drake, J. Farrell MacDonald

**Regie: Ralph Murphy**

Manuskript (nach dem Roman „Recreation Car" von Clarence Budington Kelland): Dave Böhm, Marguerite Roberts, Laura und S. J. Perelman / Fotografie: Leo Tover
Künstlerische Leitung: Hans Dreier und Earl Hedrick / Ton: Western Electric Noiseless / Deutsche Bearbeitung: Bruno Hartwich und Helena von Fortenbach
Deutscher Ton: Tobis Klangfilm

Darsteller

| | |
|---|---|
| Max Tucker, ein vorwitziger Reporter | **Jack Oakie** |
| Jenny Quinn, eine entzückende Zug-Stewardeß | **Sally Eilers** |
| Willy Nelson, ein verliebter junger Mann | **Kent Taylor** |
| Marina Stafford, eine junge Millionen-Erbin | **Frances Drake** |
| Simeon Stafford, ebenso reich wie geizig | Claude Gillingwater |
| Timotheus Harrigan, ein rühriger Detektiv | J. Farrell MacDonald |
| Jack Macklyn, ein Gentleman-Verbrecher | Sidney Blackmer |
| Jenkins, ein etwas ängstlicher Herr | Dwight Frye |

Ein Paramount Film
in deutscher Sprache

Der Florida Express verläßt New York mit Ziel Florida. Er sieht aus wie ein mit lustigen Urlaubern gefüllter Zug, und doch bergen sich in seinem Innern die verschiedensten Dramen und Schicksale.

Der Reporter Max Tucker, der seinen Freund Willy Nelson zum Zug bringt, versäumt rechtzeitig auszusteigen. Willy interessiert sich für die nette Stewardess Jenny Quinn, die von dem finsteren Jack Macklyn belästigt wird. Außerdem befindet sich noch der Millionär Stafford mit seiner hübschen Nichte Marina in dem Zug. Stafford hat für eine Million Dollar Juwelen bei sich. Da er für deren Sicherheit fürchtet, übergibt er sie in einem versiegelten Paket seiner Nichte Marina und nimmt Harrigan, einen Polizisten auf Urlaub, als Leibwache an. Die Gesellschaft um Stafford wird von einigen verdächtig aussehenden Mitreisenden argwöhnisch bewacht.

In Nord-Philadelphia wird eine Bahre in den Zug gehoben. Kurz darauf entdeckt Harrigan, daß Stafford unter sehr verdächtigen Umständen aus dem Zug verschwunden ist. Er findet Jenkins, Staffords Sekretär, gefesselt und verwundet in Staffords Luxuskabine. Jenkins berichtet, daß man ihm die verschlossene Kassette geraubt hat, die ihm von Stafford anvertraut war. Harrigan nimmt an, daß sich die Juwelen in der Kassette befanden. Aber Marina erzählt ihm von dem Paket, das ihr Stafford übergeben hat.

Einer der Passagiere beschuldigt Jenkins des Betruges, da in der Kassette nur altes Papier war, worauf dieser ihm erzählt, daß Marina wahrscheinlich die Juwelen habe. Kurze Zeit darauf ist das versiegelte Paket verschwunden und Jenkins wird erschossen in der Luxuskabine aufgefunden.

Nach aufregenden Ereignissen und Verdächtigungen stellt sich heraus, daß Macklyn die Juwelen gestohlen und Jenny in die Tasche gesteckt hat, damit sie als Stewardess die Beute ungehindert aus dem Zug bringen kann. Kurz bevor der Zug in Richmond ankommt, entdeckt Tucker, daß ein angeblich Schwerkranker Stafford ist, der die echten Juwelen in einem Eisbeutel verborgen hat. Beim Einfahren in Richmond wird der Zug von Polizei umstellt und durchsucht. Die Schuldigen werden ihrer Bestrafung zugeführt, und Jenny und Willy begeben sich auf die Hochzeitsreise.

Nr. 2820
Verlag: Vereinigte Verlagsgesellschaften Franke & Co. KG., Berlin W 35, Stillerstraße 2. Kupfertiefdruck August Scherl Nachf. Berlin SW 68